

Sehr geehrte Hinweisgeber*In,

hiermit kommen wir unserer datenschutzrechtlichen Informationspflicht nach und möchten Sie nachfolgend in transparenter Weise über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten informieren.

1. Verantwortlichkeit für Datenverarbeitung

Hopp + Flaig PartG mbB
Beratende Ingenieure
Neue Weinsteige 69/71,
70180 Stuttgart
Tel: 0711 320 657 0
E-Mail: flaig@hopp-flaig.de

2. Ansprechpartner Datenschutz

Unseren offiziell bestellten Datenschutzbeauftragten können Sie bei Bedarf unter den nachfolgenden Kontaktdaten erreichen:

Mustafa Vural
Hopp + Flaig PartG mbB
Beratende Ingenieure
Neue Weinsteige 69/71,
70180 Stuttgart
E-Mail: vural@hopp-flaig.de

3. Zweck der Datenerhebung

Personen, die im Zusammenhang mit ihrer beruflichen Tätigkeit oder im Vorfeld einer beruflichen Tätigkeit Informationen über Verstöße erlangt haben und diese an die nach dem Hinweisgeberschutzgesetz vorgesehenen Meldestellen melden wollen, müssen dies ungehindert tun können. Diese vorgeschriebene Meldemöglichkeit wird durch die Bereitstellung und den Einsatz unseres Whistleblowing-System und weiterer hierfür bereitgestellter Kommunikationswege umgesetzt. Die Meldestellen sind befugt, personenbezogene Daten zu verarbeiten, soweit dies zur Erfüllung ihrer in den § 13 Hinweisgeberschutzgesetz bezeichneten Aufgaben erforderlich ist.

4. Rechtsgrundlagen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grund folgender Rechtsgrundlagen:

- **Artikel 6 Absatz 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit § 10 Hinweisgeberschutzgesetz**
- **Artikel 9 Absatz 2 lit. g DSGVO in Verbindung mit § 10 Hinweisgeberschutzgesetz**

5. Interne und externe Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten

Eine interne oder externe Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der unter Punkt 3 dieser Datenschutzerklärung definierten Zwecke gemäß dem Grundsatz der Datensparsamkeit und weiterer Grundsätze des Datenschutzes.

Eine interne oder externe Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten kann unter den folgenden Umständen stattfinden:

- Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten auf Grund gesetzlicher Verpflichtungen an z.B. Behörden
- Weitergaben an eine bei dem Beschäftigungsgeber oder bei der jeweiligen Organisationseinheit für interne Ermittlungen zuständige Arbeitseinheit
- Weitergabe an sonstige Stellen, wenn dies durch Sie gewünscht und legitimiert ist.
- Weitergabe an externe Berater, wie z.B. externe Anwälte, wenn dies im Rahmen der Bearbeitung des Whistleblowing-Vorfalles erforderlich ist

6. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation (außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO)

Wir übermitteln Ihre Daten grundsätzlich nicht an Länder außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO (gilt auch für international tätige Organisationen). Sollte eine Übermittlung trotz allem stattfinden (z.B. im Rahmen der Nutzung von Softwareanwendungen oder sonstigen IT-Leistungen, deren Hersteller in einem Land außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO ihren Sitz haben), so würde dies nur beim Vorhandensein eines entsprechenden Angemessenheitsbeschlusses der EU oder anderer geeigneter Garantien (z.B. Standardvertragsklauseln der EU) erfolgen. Sie haben das Recht hierzu detaillierte Informationen zu erhalten. Die gewünschten Informationen können Sie unter den Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (siehe Nr. 2) anfordern.

7. Speicherdauer und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Dokumentation wird drei Jahre nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Die Dokumentation kann länger aufbewahrt werden, um die Anforderungen nach dem Hinweisgeberschutzgesetz oder nach anderen Rechtsvorschriften zu erfüllen, solange dies erforderlich und verhältnismäßig ist.

8. Recht auf Auskunft, Löschung, Berichtigung, Widerspruch und Nutzungseinschränkung Ihrer personenbezogenen Daten

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die folgenden Informationen:

- die Verarbeitungszwecke
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in EU-Drittstaaten oder bei internationalen Organisationen
- falls möglich die geplante Dauer, für die Ihre personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch uns oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde

- wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten
- bei Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für Ihre Person).

Werden Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt, so haben Sie das Recht, über die geeigneten „Garantien“ in Bezug auf die Sicherstellung eines ausreichenden Datenschutzniveaus im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

Wir stellen Ihnen eine kostenlose Kopie der personenbezogenen Daten, die Gegenstand der Verarbeitung sind, zur Verfügung. Für alle weiteren Kopien, die Sie beantragen, können wir ein angemessenes Entgelt auf der Grundlage der Verwaltungskosten verlangen. Wenn Sie den Antrag elektronisch stellen, so erhalten Sie die Informationen in einem gängigen elektronischen Format zur Verfügung gestellt, sofern Sie nichts anderes angeben.

Das Recht auf Erhalt einer Kopie kann eingeschränkt sein, wenn hierdurch die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten, auch mittels einer ergänzenden Erklärung zu verlangen. Um dieses Recht ausüben zu können, dürfen Sie sich gerne an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, insofern eines der folgenden Kriterien erfüllt ist:

- Die personenbezogenen Daten sind für die Erfüllung des vereinbarten Zwecks nicht mehr erforderlich.
- Sie ziehen eine erteilte freiwillige Einwilligungserklärung zurück (die Rechtmäßigkeit, die aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt, hierdurch allerdings unberührt).
- Ihre personenbezogenen Daten wurden bisher unrechtmäßig verarbeitet.
- Es gibt eine rechtliche Verpflichtung zur Löschung.
- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft (Personen unter 16 Jahre) erhoben.

Des Weiteren haben Sie das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen bestritten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig und Sie lehnen die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ab und verlangen stattdessen die Einschränkung der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten.
- Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.
- Wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber den Ihren überwiegen.

9. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten, insofern diese in einem automatisierten Verfahren verarbeitet werden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

Sie haben des Weiteren das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.

Bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit haben Sie das Recht zu erwirken, dass Ihre personenbezogenen Daten direkt von uns an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit kann eingeschränkt sein, insofern Rechte oder Freiheiten anderer Personen durch die Ausübung dieses Rechts beeinträchtigt werden.

10. Widerrufsrecht bei Einwilligungen und Fortbestand erteilter Einwilligungen

Insofern wir personenbezogene Daten zu Ihrer Person auf Grund einer Einwilligungserklärung verarbeiten, haben Sie das Recht, die erteilte Einwilligung zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt hierdurch allerdings unberührt. Bezüglich der Einhaltung von Speicherfristen muss diesbezüglich auch der Punkt 7 dieser Datenschutzerklärung beachtet werden.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Insofern Sie die Notwendigkeit sehen, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren, steht Ihnen dieses Recht jederzeit frei. Die Anschrift der zuständigen Aufsichtsbehörde in Baden-Württemberg lautet:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart

12. Verpflichtende Abgabe Ihrer personenbezogenen Daten und mögliche Folgen bei Verweigerung der Abgabe.

Wenn Sie unsere interne Meldestelle nutzen möchten, geschieht dies natürlich freiwillig. Um die Meldung entgegen zu nehmen, bzw. weitergehende Maßnahmen umsetzen zu können, ist in der Regel die Erhebung eines Mindestmaßes an personenbezogenen Daten notwendig.

13. Automatische Entscheidungsfindungen und Profiling

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung in Bezug auf Ihre Person statt. Es wird kein „Profiling“ (aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für Ihre Person) mit Hilfe der bei Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten durchgeführt.

14. Zweckänderung

Insofern wir eine Änderung des Zwecks, zu dem Ihre personenbezogenen Daten ursprünglich erhoben wurden, beabsichtigen, so werden wir Sie hier rüber vorab detailliert und transparent informieren. In diesem Fall stellen wir Ihnen selbstverständlich alle gesetzlich vorgeschriebenen Informationen zu Verfügung. Wenn es sich bei der Zweckänderung um eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten handelt, welche auf der Rechtsgrundlage einer freiwilligen Einwilligungserklärung beruht, werden wir sie dahingehend informieren und Sie entsprechend um Ihre formelle Einwilligung bitten.

15. Offene Fragen, Beschwerden oder Anregungen

Sie dürfen uns gerne bei allen Fragen, Beschwerden oder Anregungen in Sachen Datenschutz kontaktieren. Bei Bedarf können Sie sich hierzu gerne an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe Punkt Nr.2 dieser Datenschutzerklärung) wenden.

Stand: 15.07.2024